

Inhalt

Die Wirtschaftsethik der Weltreligionen. II.

Hinduismus und Buddhismus	1
<i>I. Das hinduistische soziale System</i>	1
Indien und die allgemeine Stellung des Hinduismus 2 – Die Art der Propaganda des Hinduismus 6 – Lehre und Ritus im Hinduismus 14 – Die Stellung des Veda im Hinduismus 18 – Die Stellung der Brahmanen und das Wesen der Kaste im Verhältnis zum „Stamm“, zur „Zunft“ und zum „Stand“ 21 – Die soziale Rangordnung der Kasten im Allgemeinen 30 – Die Stellung der Sippe und die Kasten 34 – Die Hauptgruppen der Kasten 38 – Kastenarten und Kastenspaltungen 72 – Die Kastendisziplin 77 – Die Kasten und der Traditionalismus 80 – Die religiöse Heilsbedeutung der Kastenordnung 84 – Historische Entwicklungsbedingungen der Kasten in Indien 88	
<i>II. Die orthodoxen und heterodoxen Heilslehren der indischen Intellektuellen</i>	97
Antigiastischer und ritualistischer Charakter der brahmanischen Religiosität – Vergleich mit den hellenischen und konfuzianischen Intellektuellenschichten 97 – Das Dharma und das Fehlen des Naturrechtsproblems 102 – Wissen, Askese und Mystik in Indien 104 – Der Sramana und die brahmanische Askese 112 – Das brahmanische Schrifttum und die Wissenschaft in Indien 116 – Die Heilstechnik (Yoga) und die Entwicklung der Religionsphilosophie 120 – Die orthodoxen Erlösungslehren 121 – Die Heilslehre und die Berufsethik des Bhagavadgita 134 – Die heterodoxe Soteriologie des vornehmen Berufsmönchtums: 1. Der Jainismus 143 – 2. Der alte Buddhismus 154	
<i>III. Die asiatische Sekten- und Heilandsreligiosität</i>	177
Allgemeine Gründe der Umwandlung des alten Buddhismus 177 – König Açoka 180 – Der Mahayanismus 185 – Die Mission: 1. Ceylon und Hinterindien 196 – 2. China 202 – 3. Korea 206 – 4. Japan 207 – 5. Innerasien: Der Lamaismus 216 – Die orthodoxe Restauration in Indien. Allgemeiner Charakter 221 – Çivaismus und lingam-Kult 228 – Vischnuismus und bhakti-Frömmigkeit 234 – Die Sekten und die Gurus 244 – Allgemeiner Charakter der asiatischen Religiosität 253	
<hr/>	
Nachwort des Herausgebers	265
1. Das Interesse an den Weltreligionen – 265	
2. Der Fall Indien – 269	
3. Max Webers Quellen – 273	
4. Zur Rezeption des Werkes in der zeitgenössischen Kritik – 275	

Anhang	279
Zur Textkonstitution -	281
Zur Entstehung und Überlieferung der „Wirtschaftsethik der Weltreligionen“, insbesondere ihres zweiten Teiles -	283
Personenverzeichnis -	295
Glossar -	311
Verzeichnis der von Max Weber zitierten Literatur -	351
Siglen, Zeichen, Abkürzungen -	362
Personenregister -	365
Sachregister -	369